

LiCo Energy Metals durchteuft auf Glencore Bucke 0,55% Kobalt auf einem beeindruckenden Abschnitt von 5,00 m

06.12.2017 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 6. Dezember 2017 - [LiCo Energy Metals Inc.](#) (das Unternehmen oder LiCo) (TSX-V: LIC, OTCQB: WCTXF) freut sich, die Analyseergebnisse der Diamantbohrlöcher GB17-08 bis GB17-10 aus dem kürzlich abgeschlossenen Bohrprogramm im Konzessionsgebiet Glencore Bucke, das 6 Kilometer nordöstlich von Cobalt, Ontario liegt, bekannt zu geben. Das Unternehmen möchte außerdem ein Update zum vor Kurzen absolvierten Bohrprogramm und eine kurze Analyse der bisherigen Feststellungen des Unternehmens bereitstellen.

Im Folgenden sind die bedeutendsten Ergebnisse der aktuellen Bohrkernuntersuchungen zusammengefasst.

- GB17-10 - 0,55 % Co auf 5,00 m von 28,00 bis 33,00 m
- GB17-10 - 0,11 % Co, 17,6 ppm Ag, 0,53 % Cu von auf 2,30 m von 81,0 bis 83,3 m

Wie in der Pressemeldung des Unternehmens vom 30. November 2017 berichtet wurde, hat LiCo vor Kurzem sein Diamantbohrprogramm in seinen Konzessionsgebieten Teledyne und Glencore abgeschlossen, wobei es insgesamt 32 Diamantbohrlöcher über 4.100 m absolviert hat. Diese Explorationsarbeiten erfüllen die Verpflichtungen gemäß seiner Flow-Through-Finanzierung sowie die vertraglichen Verpflichtungen gemäß der Vereinbarung mit [Glencore plc](#) aus Baar (Schweiz) über den Erwerb des Konzessionsgebiets Glencore Bucke. Das Bohrprogramm hat die Kobaltmineralisierung in beiden Konzessionsgebieten insgesamt bestätigt und erweitert. Die Ergebnisse entsprechen den historischen Gehalten und Mächtigkeiten in diesem Kobaltbergbaucamp. Wie bereits mitgeteilt, wurde in jedem der Bohrlöcher, die das Unternehmen bislang protokolliert hat, sichtbare Mineralisierung der für das Kobaltbergbaulager typischen Art vermerkt.

Im Konzessionsgebiet Glencore Bucke hat das Unternehmen 21 Diamantbohrlöcher über insgesamt 1.900 Meter zur Untersuchung der Zonen Main und Northwest absolviert. Im Zuge des Bohrprogramms wurde auch Basismetallmineralisierung innerhalb oder in der Nähe der Abschnitte mit Kobaltmineralisierung durchschnitten. Das Unternehmen hat im angrenzenden Kobaltkonzessionsgebiet Teledyne 11 Diamantbohrlöcher über insgesamt 2.200 Meter absolviert. Das Bohrprogramm ist nun abgeschlossen. Die analytischen Ergebnisse für das Programm bei Teledyne gehen bereits nach und nach ein und werden vom Unternehmen vermeldet.

Tim Fernback, President und CEO von LiCo, sagte dazu: wir sind unglaublich zufrieden mit unseren bisherigen Ergebnissen und der hervorragenden Arbeit, die unser Bohrteam in Ontario geleistet hat. In dieser Branche kommt es nur selten vor, dass man ein Explorationsprogramm plant und dann in der Tiefe genau das findet, wonach man sucht. Die bisherigen Ergebnisse des Analyselabors bestätigen die historischen Bohrergebnisse und stimmen mit dem Modell überein, das wir für die Tiefe unterstellen. Wir sind gespannt auf die verbleibenden Ergebnisse und freuen uns darauf, unser anschließendes Explorationsprogramm für 2018 zu planen. Und vielleicht kommen wir damit unserem Unternehmensziel ein Stück näher, dieses Konzessionsgebiet mit einem großartigen JV-Partner wie Glencore in Produktion zu bringen.

Im Zuge des Bohrprogramms im Konzessionsgebiet Glencore Bucke wurde auch Basismetallmineralisierung innerhalb oder in der Nähe der Abschnitte mit Kobaltmineralisierung durchschnitten, eine spannende Entwicklung, da das Potenzial der Basismetallmineralisierung als sekundäre Mineralisierung in der Vergangenheit nicht ausreichend bewertet wurde. Es ist sehr ermutigend, dass die Kobaltmineralisierung im Konzessionsgebiet Glencore Bucke auf Grundlage der bisherigen Ergebnisse durchweg gute Gehalte und Mächtigkeiten aufweist, erklärte Dwayne Melrose, Director und technischer Berater von LiCo. Herr Melrose weiter: Generell könnte sich eine ausgeprägte Kupfermineralisierung positiv auf die gesamte Wirtschaftlichkeit eines möglichen Bergbaubetriebs auswirken. Kupfer steht weltweit häufig mit Kobaltlagerstätten in Zusammenhang. Der gemeinsame Wert der Kupfer- und Kobaltmineralisierung könnte die Attraktivität dieser Konzessionsgebiete erhöhen, was für LiCo und einen etwaigen zukünftigen strategischen Partner wichtig ist.

Die Ergebnisse der Diamantbohrlöcher GB17-08 bis GB17-10 sind in der nachfolgenden Tabelle 1

Kobaltprojekt Teledyne in Ontario:

Das Unternehmen hat die Option, sämtliche Rechte am Projekt Teledyne unweit von Cobalt (Ontario) zu erwerben, das mit einer Lizenzgebühr belegt ist. Das Konzessionsgebiet grenzt an die südlichen und westlichen Abgrenzungen von Claims, in denen sich der Bergbaubetrieb Agaunico befand. Von 1905 bis 1961 wurden im Bergbaubetrieb Agaunico insgesamt 4.350.000 Pfund Kobalt und 980.000 Unzen Silber gefördert. Ein beträchtlicher Anteil des im Bergbaubetrieb Agaunico geförderten Kobalts wurde entlang von Strukturen abgebaut, die sich in südlicher Richtung bis in Konzessionsgebiete erstreckten, die derzeit von LiCo Energy Metals in Option gehalten werden.

Lithiumprojekt Purickuta in Chile:

Das Projekt Purickuta befindet sich im Salar de Atacama, einer 3.000 km² großen Salzwüste, die etwa 100 km lang und 80 km breit ist. Hier findet etwa 37 % der weltweiten Lithiumproduktion statt. Der Salar beherbergt äußerst hochgradiges Lithium (1.840 mg/l) und Kalium (22.630 mg/l) und befindet sich in der Nähe von Stromversorgungseinrichtungen, Arbeitskräften, Kommunikations- und Transporteinrichtungen sowie anderen Infrastruktureinrichtungen. Das Konzessionsgebiet ist von einer bestehenden Abbaukonzession im Besitz von Sociedad Química y Minera (SQM) umschlossen und nur wenige Kilometer vom Konzessionsgebiet von CORFO, der chilenischen Agentur für wirtschaftliche Entwicklung, das an SQM und Albemarle Rockwood [Lithium Corp.](#) verpachtet ist, entfernt. Diese beiden Unternehmen produzieren jedes Jahr gemeinsam über 62.000 Tonnen Lithiumkarbonatäquivalent und zeichnen für 100 % der aktuellen chilenischen Lithiumproduktion verantwortlich. Aufgrund seiner einzigartigen Eigenschaften kann das Lithiumkarbonat aus dem Salar de Atacama einfacher und günstiger produziert werden als in ähnlichen Projekten in anderen Teilen der Welt.

Purickuta ist keine große Explorationskonzession, sondern eine Abbaukonzession von kleinerem Format. Dadurch wird man das Projekt schneller in Produktion nehmen können, sobald eine gemessene Reserve abgegrenzt werden kann. Aktuell behält sich die chilenische Regierung das Eigentum an Lithium - unabhängig von anderen Mineralien - vor; die Lithiumproduktion kann deshalb nur nach Erhalt eines speziellen Lithiumbetriebsvertrags (CEOL) erfolgen. LiCo und seine Partner müssen daher in Zukunft einen Produktionsvertrag mit CORFO aushandeln und gleichzeitig eine Machbarkeitsstudie anfertigen lassen. Chile, dessen Lithiumressourcen zu den reichsten Vorkommen der Welt gehören, geht die Erschließung dieser Reserven nun gezielt durch die Verabschiedung neuer Richtlinien an (Reuters, 2. Januar 2017).

Lithiumprojekt Dixie Valley in Nevada:

Das Unternehmen hat die Option auf den Erwerb von 100 % der Anteile an einem ausgedehnten Lithiumexplorationsprojekt beim Humboldt Salt Marsh in Dixie Valley (Nevada), das mit einer NSR-Lizenzgebühr von 3 % belegt ist. Die geologische Beschaffenheit und das Vorkommen von Lithium in aktiven geothermalen Flüssigkeiten und Oberflächensalzen bei Dixie Valley haben Ähnlichkeit mit den Eigenschaften von produzierenden Lithiumsole-Lagerstätten im Clayton Valley (Nevada) und in Südamerika.

Lithiumprojekt Black Rock Desert in Nevada:

Das Unternehmen hat ein Optionsabkommen unterzeichnet, dem zufolge das Unternehmen eine ungeteilte 70-% Beteiligung am Lithiumprojekt Black Rock Desert erwerben kann, das einer NSR-Lizenzgebühr in Höhe von 3 % unterliegt. Das Projekt befindet sich im Südwesten der Black Rock Desert in Washoe County (Nevada).

Das Unternehmen plant in den kommenden Monaten Explorationsprogramme in einigen seiner Konzessionsgebiete. Der technische Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Joerg Kleinboeck, P.Geo., einem unabhängigen geologischen Berater, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger im Sinne der kanadischen Vorschrift NI 43-101, geprüft und genehmigt.

Für das Board of Directors:

Tim Fernback
President & CEO

1220-789 West Pender St
Vancouver BC V6C 1H2

Tel: (236) 521-0207
LiCoEnergyMetals.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, zu denen unter anderem auch Kommentare hinsichtlich zukünftiger Ereignisse und Umstände zählen, die mit verschiedenen Risiken und Unsicherheiten behaftet sind. Abgesehen von Aussagen über historische Tatsachen stellen Kommentare, die sich auf das Ressourcenpotenzial, bevorstehende Arbeitsprogramme, geologische Interpretationen, den Erhalt und die Sicherung von Titeln an Mineralkonzessionsgebieten, die Verfügbarkeit von Finanzierungen etc. beziehen, zukunftsgerichtete Aussagen dar. Zukunftsgerichtete Aussagen stellen jedoch keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von diesen Aussagen abweichen. Die allgemeinen Wirtschaftsbedingungen sind Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich tatsächliche Ergebnisse erheblich von den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/64200--LiCo-Energy-Metals-durchteuft-auf-Glencore-Bucke-055Prozent-Kobalt-auf-einem-beeindruckenden-Abschnitt-von-5>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).